

Dr. Hans Jörg Schelling  
Bundesminister für Finanzen

GZ. BMF-111200/0060-II/3/2017

**Zur Veröffentlichung bestimmt**

**44/13**

### **Vortrag an den Ministerrat**

Gesetzesbeschluss des Burgenländischen Landtages vom 30. März 2017  
betreffend ein Landesgesetz, mit dem das Gesetz über den Wasserleitungsverband  
Nördliches Burgenland geändert wird

Der Landeshauptmann des Burgenlands hat im Verfahren nach § 9 F-VG 1948 den im Betreff  
genannten Gesetzesbeschluss bekannt gegeben.

Die für die Erhebung eines Einspruchs offen stehende Frist endet am 2. Juni 2017.

Das Bundeskanzleramt hat mit dem Gesetzesbeschluss das Bundesministerium für Finanzen  
befasst, welches keine einspruchsbegründenden Bedenken hat.

Ich stelle den

### **Antrag,**

die Bundesregierung wolle beschließen:

Das Bundesministerium für Finanzen wird ermächtigt, an den Landeshauptmann des  
Burgenlands das angeschlossene Schreiben zu richten.

18. Mai 2017

Der Bundesminister:  
Schelling

An den  
Herrn Landeshauptmann  
des Burgenlandes  
Europaplatz 1  
7000 Eisenstadt

**Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.**  
Johannesgasse 5  
1010 Wien

Sachbearbeiter:  
Dr. Eduard Trimmel  
Telefon +43 1 51433 502086  
Fax +43 1514335902086  
e-Mail Eduard.Trimmel@bmf.gv.at  
DVR: 0000078

GZ.

**Betreff: Gesetzesbeschluss des Burgenländischen Landtages vom 30. März 2017  
betreffend ein Landesgesetz, mit dem das Gesetz über den  
Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland geändert wird;  
Ihr Schreiben vom 6. April 2017, LAD-GS/VD.L327-10000-20-2017**

Die Bundesregierung hat in ihrer Sitzung am XX. XXXX XXXX beschlossen, der Kundmachung des im Betreff genannten Gesetzesbeschlusses gemäß § 9 Abs. 3 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 zuzustimmen.

**Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.**

Für den Bundesminister:

**Fehler! Unbekannter Name für Dokument-Eigenschaft.**

(elektronisch gefertigt)